

## Schnellsuche

### Suchen

Suchbegriff:

Welchen Bereich möchten Sie durchsuchen?


[» Erweiterte Suche](#)

Eine Volltextrecherche über den Veröffentlichungsinhalt ist bei Jahresabschlüssen / Jahresfinanzberichten und Veröffentlichungen nach §§ 264 Abs. 3, 264b HGB nicht möglich.

Hinterlegte Jahresabschlüsse (Bilanzen) stehen im Unternehmensregister zur Beauskunftung zur Verfügung.

| Name   | Bereich                        | Information   | V.-Datum   | Relevanz |
|--|--------------------------------|---|------------|----------|
| I.C.M.<br>Schiffsbeteiligungsgesellschaft<br>mbH & Co KG<br>Radebeul | Rechnungslegung/Finanzberichte | Jahresabschluss zum<br>Geschäftsjahr vom 01.10.2012<br>bis zum 30.09.2013 | 28.07.2014 | 100%     |

### I.C.M. Schiffsbeteiligungsgesellschaft mbH & Co KG

Radebeul

#### Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.10.2012 bis zum 30.09.2013

#### BILANZ

#### AKTIVA

|   | Euro | Gesamtjahr/Stand<br>Euro | Euro | Vorjahr<br>Euro |
|---|------|--------------------------|------|-----------------|
| A. Anlagevermögen   |      |                          |      |                 |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände  |      |                          |      |                 |
| II. Sachanlagen   |      |                          |      |                 |
| III. Finanzanlagen  |      | 3165460,60               |      | 5607188,66      |
| B. Umlaufvermögen   |      |                          |      |                 |
| I. Vorräte  |      |                          |      |                 |
| II. Forderungen und sonstige<br>Vermögensgegenstände                                |      | 5220495,46               |      | 4856413,82      |
| III. Wertpapiere  |      | 1604874,60               |      | 1857735,05      |
| IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben,<br>Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks |      | 440085,94                |      | 125552,91       |
| C. Rechnungsabgrenzungsposten   |      |                          |      |                 |
| Summe Aktiva  |      | 10430916,60              |      | 12446890,44     |

#### PASSIVA

|                 | Euro | Gesamtjahr/Stand<br>Euro | Euro | Vorjahr<br>Euro |
|-----------------|------|--------------------------|------|-----------------|
| A. Eigenkapital |      |                          |      |                 |

|                                      |             |             |
|--------------------------------------|-------------|-------------|
| I. Gezeichnetes Kapital              | 12422945,94 | 13680428,76 |
| II. Kapitalrücklage                  |             |             |
| III. Gewinnrücklagen                 |             |             |
| IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag     |             |             |
| V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag | -2105461,65 | -1257482,82 |
| B. Rückstellungen                    | 6561,56     | 4000,00     |
| C. Verbindlichkeiten                 | 106870,75   | 19944,50    |
| D. Rechnungsabgrenzungsposten        |             |             |
| Summe Passiva                        | 10430916,60 | 12446890,44 |

## ANHANG

### 1. Angaben und Erläuterungen zu Bestandteilen der Form, insbesondere der Gliederung des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss zum 30.09.2013 wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches für kleine Kapitalgesellschaften und den Vorschriften des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes aufgestellt.

Es kommt die Gliederung entsprechend § 266 Abs. 2 und § 275 Abs. 2 HGB zur Anwendung.

Für die Darstellung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Die Vorjahresvergleichszahlen wurden den Beträgen des laufenden Geschäftsjahres gegenübergestellt.

### 2. Angaben zur Bilanzierung und Bewertung

Der Jahresabschluss der Firma I.C.M. Schiffsbeteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG, wurde auf der Grundlage der Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften des Handelsgesetzbuches und dem KapCoRiliG aufgestellt. Im Einzelnen waren dies folgende Grundsätze und Methoden:

#### 2.1. Beteiligungen

Die unter Finanzanlagen ausgewiesenen Kommanditanteile an Schifffahrtsgesellschaften sind mit den Anschaffungskosten, vermindert um die erhaltenen Liquiditätsentnahmen aktiviert. Soweit der darüber hinaus der Marktwert voraussichtlich dauerhaft gesunken ist, ist eine Abweichung auf den niedrigeren Teilwert vorgenommen worden.

#### 2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind mit dem Nennwert bilanziert.

Fremdwährungsforderungen bestanden nicht.

#### 2.3. Wertpapiere des Umlaufvermögens

Die im Depot befindlichen Anleihen wurden mit den Anschaffungskosten aktiviert und auf den niedrigeren Kurswert (Zeitwert) am Bilanzstichtag abgewertet, soweit der niedrige Kurs zum Zeitpunkt der Bilanzaufstellung noch anhielt.

#### 2.4. Flüssige Mittel

Guthaben bei Kreditinstituten sind zum Nennwert angesetzt. Fremdwährungspositionen werden grundsätzlich mit dem jeweiligen Tageskurs eingebucht und zum 30.09.2013 mit dem niedrigeren Teilwert angesetzt.

#### 2.5. Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten. Sie sind in Höhe des Betrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist und entsprechen den zu erwartenden Aufwendungen und drohenden Verlusten.

#### 2.6. Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt. Fremdwährungsverbindlichkeiten werden grundsätzlich mit dem jeweiligen Tageskurs eingebucht und zum 30.09.2013 mit dem höheren Zeitwert angesetzt. Zum Stichtag bestanden keine Fremdwährungsverbindlichkeiten.

### 3. Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

#### 3.1. Beteiligungen

Die Gesellschaft hält Beteiligungen an Schifffahrtsgesellschaften (sog. Zielfonds), welche unter Finanzanlagen ausgewiesen sind.

Die erhaltenen Liquiditätsentnahmen wurden auf Basis der Stellungnahme des Berufsstandes der Wirtschaftsprüfer zum Thema der Bilanzierung von Anteilen an Personenhandelsgesellschaften (IDW RS HFA 18) von den Anschaffungskosten abgesetzt. Auf Grund voraussichtlich dauernder Wertminderung waren Abschreibungen auf den niedrigeren Teilwert in Höhe von TEUR 1.859 erforderlich.

### 3.2. Sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen gegenüber Gesellschaftern bestehen i.H.v. TEUR 5.202,4 EUR (Vj.: TEUR 4.819,5) und betreffen im Wesentlichen Auszahlungen von Liquiditätsüberschüssen an die Kommanditisten. Sie sind entsprechend ihrem Charakter als Fremdkapital unter sonstige Vermögensgegenstände auszuweisen.

Forderungen mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr bestehen i.H.v. TEUR 18,1 (Vj.: TEUR 36,9).

Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren belaufen sich auf TEUR 5.202,4 (Vj.: 4.819,5).

### 3.3. Wertpapiere

Im Berichtsjahr wurden verschiedene in- und ausländische Anleihen, erworben und wieder verkauft oder eingelöst. Die Erwerbsvorgänge sind zu Anschaffungskosten aktiviert und bei Abgang unter Berücksichtigung des Kursergebnisses ausgebucht. Am Stichtag lag der aktuelle Kurs der im Bestand befindlichen Anleihen teilweise unter den Anschaffungskosten. Eine Abschreibung auf den niedrigeren Stichtagskurs bzw. auf den Kurs zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung wurde vorgenommen. Zinsen sind zeitanteilig abgegrenzt und unter sonstigen Vermögensgegenständen ausgewiesen.

### 3.4. Flüssige Mittel / Forderungen an Kreditinstitute

Zum Bilanzstichtag bestand ein Bankguthaben in USD.

### 3.5. Kapital

Neben dem Festkapitalkonto des Kommanditisten, welches die Beteiligung am Vermögen und am Ergebnis der Gesellschaft wiedergibt, wird für jeden Kommanditisten ein Ergebnissonderkonto (Unterkonto zum Kapitalkonto) sowie ein Kapitalrücklagekonto geführt, auf welchem das vom Kommanditisten eingezahlte Agio gutgeschrieben ist. Die Haftsumme beträgt 25 % der Pflichteinlage und ist voll erbracht.

### 3.6. Rückstellungen

Bei den im Posten sonstige Rückstellungen enthaltenen Beträgen handelt es sich im Wesentlichen um Kosten der Jahresabschlusserstellung.

### 3.7. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten / Sonstige Verbindlichkeiten

Zum Bilanzstichtag bestand keine Bankverbindlichkeit in Fremdwährung.

Die sonstigen Verbindlichkeiten enthalten im Wesentlichen:

|  | 30.09.13 | Vorjahr |
|--|----------|---------|
|  | TEUR     | TEUR    |
| I.C.M. Beteiligungs GmbH, Haftungs- und Aufwandsvergütung                | 60,2     | 0,0     |
| I.C.M. Verwaltungsgesellschaft mbH, Betreuungs- und Verwaltungsvergütung | 19,6     | 19,6    |

Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern bestehen zum Stichtag TEUR 60,3 (Vj.: TEUR 0,0).

Sämtliche Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr. Sie sind alle unbesichert.

### 3.8. Andere betriebliche Aufwendungen / Aufwendungen

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind Währungsgewinne i.H.v. TEUR 2,0 (Vj.: 0,1) enthalten.

Es sind folgende wesentliche Posten enthalten:

|   | 30.09.13 | Vorjahr |
|---|----------|---------|
|   | TEUR     | TEUR    |
| a) Aufwandsentschädigung für Geschäftsführung und Haftungsvergütung | 120,5    | 120,5   |
| b) Treuhand- und Verwaltungsvergütung                               | 78,5     | 78,5    |
| c) Aufwand für Devisentermingeschäfte und Kursdifferenzen           | 93,8     | 206,7   |

Aufwendungen aus Währungsverlusten betragen TEU 1,5 (Vj.: TEUR 0,5).

## 4. Sonstige Pflichtangaben

### 4.1. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Sonstige finanzielle Verpflichtungen bestehen in Höhe von TEUR 8.626,5 (Eventualverbindlichkeiten). In dieser Höhe können Entnahmen

auf die ausgewiesenen Beteiligungen durch deren Vorbesitzer bzw. die Berichtsfirma gemäß § 172 IV HGB zu einem Wiederaufleben der Haftung des Kommanditisten führen.

#### **4.2. Haftungsverhältnisse nach § 251 HGB**

Es bestehen zum Bilanzstichtag keine Haftungsverhältnisse.

#### **4.3. Steuern vom Einkommen und Ertrag**

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag belasten das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit nicht.

#### **4.4. Aktive latente Steuern**

Bestehen zwischen den handelsrechtlichen Wertansätzen von Vermögensgegenständen und Schulden und ihren steuerlichen Wertansätzen Unterschiede, die sich in den folgenden Geschäftsjahren wieder ausgleichen werden, so kann eine sich daraus insgesamt ergebende Steuerentlastung als aktive latente Steuer angesetzt werden. Von diesem Wahlrecht machte die Geschäftsleitung im Geschäftsjahr für steuerliche Verlustvorträge nicht Gebrauch, auch wenn sie in den nächsten fünf Jahren voraussichtlich verrechnet werden können.

#### **4.5. Angaben zu den Arbeitnehmern**

Die Gesellschaft beschäftigt keine eigenen Mitarbeiter.

#### **4.6. Angaben zu den Mitgliedern der Unternehmensorgane**

In der Gesellschafterversammlung vom 18.10.2005 wurde zum Geschäftsführer bestellt:

I.C.M Beteiligungs- GmbH, Radebeul

eingetragen in Abteilung B des Handelsregisters beim Amtsgericht Dresden unter HRB 24209

Sie ist von der Beschränkung des § 181 BGB befreit.

Sie wird vertreten durch die Geschäftsführerin Frau Dr. Baumgart

Zu Mitgliedern des Verwaltungsrats wurden bestellt und/oder in der Sitzung vom 10. September 2013 bestätigt:

Herr Wirtschaftsprüfer Norbert Kögel, Borken (Vorsitzender)

Herr Manfred Wächter, Veitshöchheim

Herr Arno Zschke, Fürth

Im Geschäftsjahr wurden keine Kredite und Vorschüsse an Mitglieder des Geschäftsführungsorgans gewährt. An Mitglieder des Verwaltungsrats wurden weder Kredite noch Vorschüsse vergeben; gleichfalls wurden keine Haftungsverhältnisse zugunsten dieser Personen eingegangen.

#### **4.7. Persönlich haftende Gesellschafterin**

Persönlich haftender Gesellschafter ist die I.C.M Beteiligungsgesellschaft mbH, Radebeul. Ihr Stammkapital beträgt 52.000 EUR. Sie leistet keine Einlage und ist am Vermögen der Gesellschaft nicht beteiligt.

Radebeul, den 18. März 2014

**Radebeul, den 18. März 2014**

***gez. Dr. Baumgart***

**Die Feststellung bzw. Billigung des Jahresabschlusses erfolgte am: 24.06.2014**

---